

# 30 JAHRE TSCHERNOBYL



## INTERNATIONAL URANIUM FILM FESTIVAL

DAS FILMFEST DES ATOMAREN ZEITALTERS

Lädt ein zu Film & Debate

26. April, 20 Uhr, KulturBrauerei Berlin, Prenzlauer Berg

SEVEN YEARS OF WINTER (Sieben Jahre Winter), Deutschland /Dänemark, 2011/12, 22 min,  
Spielfilm, Regie: Marcus Schwenzel. Russisch mit deutschen Untertiteln.  
Bester Kurz-Spielfilm des Uranium Film Festivals 2015.

KAFFEPAUSE (Fikapaus) Schweden, 2011, 15 min, Schwedisch mit deutschen Untertiteln.  
Regisseur Marko Kattilakoski. Comedy-Thriller mit Tschernobyl als Hintergrund.

Premiere

30 JAHRE TSCHERNOBYL - DIE VERDRÄNGTE KATASTROPHE  
Deutschland, April 2016, 44 min, Ranga Yogeshwar, Reinhart Brüning, Wolfgang Lemme,  
Produktion WDR / ARD

Publikumsgespräch mit **Klaus Mindrup**, MdB und Mitglied des Ausschuss für Umwelt,  
Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Professor **Manfred Mohr** (ICBUW), **Reiner Braun**  
(IALANA), **Yu Kajikawa** (Sayonara Nukes Berlin), **Heinrich Bücker** (Coop Cafe Berlin)  
und Filmemacher **Marcus Schwenzel**.

### Kontakt/Kartenreservierung

Uranium Film Festival Berlin  
Jutta Wunderlich  
Tel. 0172-8927879  
uraniumfilmfestivalberlin@gmx.de  
www.uraniumfilmfestival.org

### Veranstaltungsort

Kino in der KulturBrauerei  
Prenzlauer Berg  
Schönhauser Allee 36  
10435 Berlin  
www.kulturbrauerei.de

Der Eintritt deckt nur einen kleinen Teil der Kosten des Festivals.

Das Uranium Film Festival ist ein Projekt der gemeinnützigen Institution Gelbes Archiv (Arquivo Amarelo).  
Ihre Spende hilft das Uranium Film Festival zu ermöglichen und atomare Filme ins Kino zu bringen.

[www.yellow-archives.org](http://www.yellow-archives.org)

